



PRESSEMITTEILUNG

Die Siegeltitel der DELIA-Literaturpreise 2023 entführen nach Korsika und in die schottischen Highlands

Bestseller-Autorin **Ursi Breidenbach** ist für ihren Roman „**Sterne über Korsika**“ mit dem **DELIA-Literaturpreis 2023 ausgezeichnet** worden. Eine Fach-Jury kürte den Roman aus den rund 400 von den Verlagen eingereichten Neuerscheinungen des vergangenen Jahres. Das Buch ist bei Penguin erschienen.

Begründung der Jury: „Dieser Roman wärmt das Herz und die Seele. Es hat alles, was man sich von einem Liebesroman wünscht – Romantik, ein ausgezeichnet recherchiertes und liebevoll gestaltetes Setting und eine außergewöhnliche Liebesgeschichte: Spritzig, herzerfrischend, fantasievoll und gleichzeitig romantisch. Die lebensechten Figuren sind von Beginn an sympathisch und erzeugen Empathie und Kopfkino. Man möchte sich am liebsten mit einem Glas Wein zu ihnen setzen und sich in ihre Liebesgeschichte einhüllen wie in eine Decke. Ein Liebesroman jenseits aller Klischees, der zeigt, dass Liebe immer wieder möglich ist, selbst wenn wir die Hoffnung verloren haben.“

Vita der Autorin:

Ursi Breidenbach studierte Kunstgeschichte an der Universität Wien und absolvierte eine postgraduale Ausbildung im Kulturmanagement. Nach Stationen im Ausstellungs- und Museumswesen in Österreich und Bayern sowie einer kunstjournalistischen Tätigkeit schreibt sie seit 2009 als freie Autorin. Sie lebt mit ihrer Familie in der Steiermark/Österreich. Neben ihren gefühlvollen Romanen schreibt sie zusammen mit Co-Autorin Heike Abidi erfolgreich Sachbücher: »Eine wahre Freundin ist wie ein BH« stand monatelang in den Top 5 der SPIEGEL-Bestsellerliste. Zuletzt erschien von den beiden Autorinnen »Geschwister sind wie Gummibärchen«.

Das Porträtbild der Autorin darf bei Nennung des Copyrights (© Wolfgang Hummer) kostenfrei verwendet werden.

Gewinnerin des DELIA-Literaturpreises Junge Liebe 2023 ist Antje Babendererde, die für ihren Jugendroman „Im Schatten des Fuchsmondes“ geehrt wurde. Das Buch der Thüringerin über eine Jugendliebe in den schottischen Highlands ist bei Arena erschienen.

Begründung der Jury: „Eine Liebesgeschichte voller wunderschön beschriebener Gefühle, die verworren wie eine Brombeerhecke sind oder klar und rein wie ein Gebirgsbach. Dazu genau die richtige Prise Realität, um der Liebe zwischen den Hauptfiguren Tiefe zu verleihen. Ein Setting mit beeindruckenden Bildern ohne Klischees, die das Kopfkino befeuern. Ein grandioses Jugendbuch, das einem schon auf den ersten Seiten eine Gänsehaut beschert und das die Leserinnen und Leser auf der letzten Seite mit einem Gefühl von Glück zurücklässt: Magisch, romantisch, fesselnd, aber auch bittersüß und gleichzeitig hoffnungsvoll. Dieses Buch zu lesen ist wie selbst wieder frisch verliebt zu sein.“

Vita der Autorin:

Antje Babendererde, geboren 1963, wuchs in Thüringen auf und arbeitete nach dem Abi als Hortnerin, Arbeitstherapeutin und Töpferin, bevor sie sich ganz dem Schreiben widmete. Seit vielen Jahren gilt ihr besonderes Interesse der Kultur, Geschichte und heutigen Situation der Indigenen in Nordamerika, ihre einfühlsamen Romane zu diesem Thema für Erwachsene wie für Jugendliche werden von der Kritik hoch gelobt. In weiteren Romanen entführt Antje Babendererde ihre Leser*innen in ihre thüringische Heimat sowie in die schottischen Highlands, an die sie auf ihren Reisen ihr Herz verloren hat.

Das Porträtbild der Autorin darf unter Nennung des Copyrights (© Alexander Stertzik) kostenfrei verwendet werden.

Seit 2004 kürt die **Vereinigung deutschsprachiger Liebesromanautorinnen und – Autoren den besten Liebesroman des Jahres. Zusätzlich wird seit 2017 der DELIA-Literaturpreis Junge Liebe vergeben.** Beide Auszeichnungen sind mit jeweils 1.500 Euro dotiert. Die Verleihung findet auf der Leipziger Buchmesse 2023 statt und wird präsentiert von der **Schauspielerin Natalia Wörner**. Dabei werden die Siegerinnen erstmals mit einer neu gestalteten Statuette ausgezeichnet, die der renommierte **Bildhauer René Dantes** entworfen hat.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Vorsitzende der beiden Jurys des DELIA-Literaturpreises:

Petra Schier, literaturpreis@delia-online.de

Herzliche Grüße,

Katharina Kramp
DELIA-Pressestelle
pressestelle@delia-online.de